

Neue Coaches für Flag-Nationalteams

Datum 13.10.2026
Subjekt Österreichisches Olympisches Comité
Region Austria
Kategorie Sport

Österreichs Flag-Football-Nationalteams stellen sich auf dem Weg zu den Olympischen Spielen Los Angeles 2028 neu auf. Mit David Price, Brian Traster, Bryan Garcia und Christopher Lankford übernimmt ein hochkarätiges US-Quartett die sportliche Führung der Frauen und Männer. Nach der verpassten Olympia-Qualifikation bei der Weltmeisterschaft soll internationale Expertise für einen erfolgreichen zweiten Anlauf sorgen.

Österreich zählt im Flag Football seit Jahren zur internationalen Spitze. Die Männer holten 2024 WM-Silber, 2025 standen beide Nationalteams im Finale der Europameisterschaft. Bei der Weltmeisterschaft im August 2026 in Düsseldorf folgte allerdings die Ernüchterung: Während die Frauen den sechsten Platz belegten, mussten sich die Männer mit Rang 15 und damit dem letzten Platz begnügen. Beide Teams verpassten die erste Chance auf ein Ticket für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles, wo die kontaktlose Variante des American Football erstmals zum olympischen Programm gehört.

Nach der WM kam es auch auf den Trainerpositionen zu Veränderungen. Michael Salamon, bisheriger Head Coach der Männer, und Frauen-Teamchef Robert Riedl legten ihre Funktionen zurück. Nun soll ein vierköpfiges US-Coaching-Team die rot-weiß-roten Auswahlen zurück auf Erfolgskurs bringen.

Brian Traster übernimmt die Position des Head Coaches beim Frauen-Nationalteam, David Price jene bei den Männern. Bryan Garcia und Christopher Lankford, der bereits seit 2024 als Consultant für den American Football Bund Österreich (AFBÖ) tätig ist, komplettieren das Quartett. Die vier US-Amerikaner kennen einander bestens und sollen künftig eng zusammenarbeiten.

Geballte Erfahrung für den Olympia-Traum

Die Erfolgsbilanz des neuen Trainerteams kann sich sehen lassen: Mehrere IFAF-Weltmeistertitel und World-Games-Medaillen, zahlreiche nationale und internationale Meisterschaften sowie langjährige Erfahrung in der Arbeit mit US-Nationalteams stehen in den Lebensläufen der vier Coaches.

„Unser Ziel war es, das beste verfügbare Flag Football Know-How nach Österreich zu bringen und damit auch den heimischen Sport in Zukunft zu fördern. Brian Traster, David Price, Bryan Garcia und Christopher Lankford sind in unserer Sportart als Coaches ‚State of the Art‘“, erklärt AFBÖ-Sportdirektor Andreas Pröller.

Die Verpflichtung des US-Quartetts soll dabei nicht nur kurzfristig sportliche Erfolge ermöglichen, sondern auch die Entwicklung des Flag Footballs in Österreich nachhaltig vorantreiben.

„Mit diesem Kaliber an internationaler Expertise wollen wir einerseits den zweiten Qualifikationsweg für die Olympischen Spiele 2028 erfolgreich gestalten und gleichzeitig heimische

Coaches langfristig unterstützen und entwickeln. Deshalb werden im Coaching Staff der österreichischen Flag-Football-Nationalteams selbstverständlich auch künftig heimische Coaches vertreten sein“, betont Pröller.

Weltmeister und World-Games-Sieger übernehmen

Mit Brian Traster übernimmt ein äußerst erfahrener Coach die österreichischen Frauen. Der US-Amerikaner ist seit mehr als 20 Jahren im Flag Football aktiv und gewann als Spieler unter anderem WM-Gold mit Team USA sowie zahlreiche nationale Meisterschaften. Auch als Trainer feierte er bereits große Erfolge, darunter Gold mit dem USA Select 23U Team und zehn NFL Flag Regional Championships. Zudem ist er Head Coach des Jacksonville Jaguars Prep Programms.

„Ich freue mich unglaublich über die Möglichkeit, mit dem österreichischen Flag Football zusammenzuarbeiten und zur weiteren Entwicklung des gesamten Programms – sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern – beizutragen“, sagt Traster. Sein Ziel sei es, auf dem bestehenden Fundament aufzubauen und das österreichische Programm so weiterzuentwickeln, dass es die Nation künftig auf der olympischen Bühne vertreten könne.

Auch der neue Männer-Head-Coach David Price weiß, wie sich internationale Erfolge anfühlen. Der ehemalige US-Nationalspieler gewann 2021 den IFAF-Weltmeistertitel und 2022 Gold bei den World Games. Bei der WM 2021 war er zudem der Spieler mit den meisten Interceptions des Turniers. Neben seiner aktiven Karriere sammelte der 19 Jahre im Flag Football tätige US-Amerikaner umfangreiche Erfahrung als Coach und Player-Development-Trainer. 2025 gewann er als Trainer die NFL Flag National Championship.

Komplettiert wird das Team durch zwei weitere Weltmeister-Coaches. Bryan Garcia führte die US-Männer 2021 als Head Coach zum WM-Titel in Jerusalem und bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung als Spieler, Trainer und Schiedsrichter mit.

Christopher Lankford kennt die österreichischen Strukturen bereits aus seiner bisherigen Tätigkeit als AFBÖ-Consultant. Als Head Coach der US-Frauen gewann er 2018 und 2021 WM-Gold sowie 2022 Silber bei den World Games.

„Ich freue mich sehr über die neuen Coaches unserer Teams und die Möglichkeit, weiterhin auf der starken Winning Culture aufzubauen, die Österreich bereits etabliert hat“, sagt Lankford.

Der Weg nach Los Angeles führt über die EM 2027

Ein erstes gemeinsames Day Camp unter der neuen Führung fand bereits im September statt. In den kommenden Monaten stehen weitere Trainingseinheiten, das gegenseitige Kennenlernen und die Abstimmung zwischen Coaches und Spieler im Mittelpunkt.

Das nächste große Ziel ist klar definiert: Bei der IFAF Europameisterschaft 2027 müssen Österreichs Nationalteams das Finale erreichen, um sich für die Olympic Qualifier Series 2028 zu qualifizieren. In dieser kämpfen jeweils zehn Teams um die letzten drei Startplätze für die Olympischen Spiele in Los Angeles.

Die ersten Olympiatickets wurden bereits bei der WM 2026 vergeben. Bei den Männern qualifizierten sich neben Gastgeber USA auch Italien und Kanada, bei den Frauen Kanada und Mexiko. Die USA sind als Gastgeber bei beiden Geschlechtern fix dabei.

Für Österreich bleibt damit noch eine Chance, bei der olympischen Premiere des Flag Footballs

vertreten zu sein. Mit dem neuen US-Coaching-Team soll der Traum von Los Angeles 2028 am Leben gehalten werden.

<https://www.olympia.at/main.asp?NID=46416&kat1=87&kat2=538>